

# Amt Usedom-Süd

Gemeinde Loddin

---

## Niederschrift zur 3. Sitzung des Ortsentwicklungs- und Tourismusausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 27.05.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:00 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Haus des Gastes Loddin, Strandstraße 23, 17459 Loddin

---

### Anwesend

Ausschussvorsitz  
Katrin Seeck

Ausschussmitglied  
Bettina Behnke  
Marko Block  
Olaf Hagemann  
Sven Werner

Sachkundige Einwohner  
Bernd Golibrzuch  
Martin Körting  
Matthias Wittnebel

### Abwesend

Sachkundige Einwohner  
Gerd Schulz

entschuldigt

### Gäste:

Mathias Blum und Peter Grüneberg – Usedom App

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 03.12.2024
- 4 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde I
- 6 Vorstellung der Usedom App
- 7 Beratung zur Gästenumfrage  
**GVLo-0060/25**
- 8 Beratung über eine Einwohnerumfrage
- 9 Beratung über eine Werbetafel an der B111
- 10 Beratung über die Anschaffung von Sitzbänken durch Patenschaft
- 11 W-Lan Hotspots am Strand
- 12 Einwohnerfragestunde II
- 13 Sonstiges
- 14 Schließen der Sitzung

## Niederschrift

### Öffentlicher Teil

---

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die 3. Sitzung des Ortsentwicklungs- und Tourismusausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen wird festgestellt. Es sind 8 von 9 Ausschussmitgliedern anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

---

#### **2 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

---

#### **3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 03.12.2024**

Die Sitzungsniederschrift wird mit 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gebilligt.

---

#### **4 Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Zuerst möchte ich Sie gerne über ein paar allgemeine Themen informieren.

---

Wir hatten in der vorherigen Sitzung das Thema der gewünschte Saisonverlängerung für Strandkörbe. Dieses Gesetz wurde nun angepasst.

Strandkörbe und andere Anlagen, die keine Baugenehmigung benötigen, dürfen ab sofort das ganze Jahr stehen bleiben - und das ohne zusätzliche Ausnahmegenehmigung.

(Voraussetzung ist: Um bei einer Sturmflut oder anderen Ereignissen, zum Beispiel dem jährlichen "Ausgleich von Sanddefiziten", schnell reagieren zu können, müssen die Strandkorbbesitzer in der Lage sein, die Strandkörbe oder andere Anlagen innerhalb von zwölf Stunden zurückbauen zu können. Außerdem muss jeder Betreiber sicherstellen können, dass er Warnmeldungen über steigende Wasserstände oder Sturmhochwasser erhält - zum Beispiel über die kostenfreie Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes (DWD).)

Außerdem wurde die Bäderregelung von Ladenöffnungszeiten ab 2025 geändert. Die Saison beginnt nun am 15. März - und damit vier Wochen früher als in der bisherigen Bäderregelung. Geschäfte in Urlaubsorten von M-V, wie zum Beispiel Kölpinsee dürfen jetzt auch an den Wochenenden um Weihnachten und Silvester an Sonn- und Feiertagen öffnen.

Was auch Gemeinden, Verbände und Tourismusgesellschaften in ganz M-V beschäftigt hat waren die Stellungnahmen zum Entwurf des geplanten Tourismusgesetzes, seit Ende letzten Jahres. Hier wurden Stellungnahmen nicht nur von einzelnen Gemeinden erarbeitet, sondern auch von einzelnen Verbänden und Tourismusgesellschaften (z.B. Dehoga, TVIU, HIU, TVV, UTG), sowie Stellungnahmen im Verbund aller genannten Organisationen. Diese werden nun vom Land gesichtet.

In den Medien wurde berichtet, dass der Geschäftsführer Tobias Weitendorf von unserem Landestourismusverband zurückgetreten ist. Der TMV wird nun in eine staatlich kontrollierte Landesgesellschaft überführt, die vom Land Mecklenburg-Vorpommern finanziert wird. Diese Umstrukturierung soll die Wettbewerbsfähigkeit und die Attraktivität des Tourismusangebots in Mecklenburg-Vorpommern erhöhen.

Jetzt möchte ich gerne noch auf die letzte Sitzung eingehen.

Wir haben uns u.a. in der letzten Sitzung über verschiedene Ideen ausgetauscht.

Um einen Teil der Ideen im Jahr 2026 umsetzen zu können, möchte ich gerne mit Ihnen in der vierten Sitzung eine Rangliste aller Vorschläge erstellen. Diese Vorschläge werden entsprechend der ausgearbeiteten Rangliste sukzessive als Beschlussvorlagen in der Gemeindevertretung besprochen. So können diese in die Budgetplanung eingebunden werden.

Zu einigen Punkten kann ich bereits etwas sagen:

1. Am 14.02.25 fand wieder ein Neujahrsempfang der Gewerbetreibenden statt
2. Der Leuchtturm auf dem Promenadenplatz ist Nachts nicht mehr aktiv
3. Spielplatz – Austausch Beintrainer – Beschluss nächste GV
4. Sauberkeit Strände – Mülltrennung ist zusätzlich zu den üblichen Reinigungen vorgesehen

Neu zu erwähnen ist, dass ich im Moment unterschiedliche Anbieter von Orts-Apps prüfe, welche ich Ihnen dann ebenfalls in der nächsten Sitzung vorstellen werde. Auch versuche ich eine Fördermittelberatung für unsere Gemeinde zu finden.

Zum Schluss informiere ich Sie über einen Teil der Arbeit vom Tourismusverband Insel Usedom (TVIU) und der Usedom Tourismus GmbH (UTG). Die Arbeit zum Tourismusgesetz hatte ich ja bereits erwähnt.

Zudem veranstaltet der TVIU regelmäßige Mitgliederfrühstücke welche nicht nur zum Netzwerken dienen sondern und vor allem auch zur Wissensvermittlung und zum Wissensaustausch. In diesem Jahr fand bereits eine Besichtigung hinter der Bühne der UBB

statt. Eine Inselrundfahrt zum Thema „Outdoor-Abenteuer Usedom“ für Mitglieder und Nichtmitglieder des TVIU. Gerne kann ich diese Einladung auch immer weiterleiten falls jemand anderes Mal daran teilnehmen möchte.

Außerdem arbeiten der TVIU und die UTG eng zusammen an dem Projekt Tourismusakzeptanz und einem „Bleib doch! Und mach aus Urlaub Dein Leben.“-Tag. Dazu habe ich einmal folgende Einladung mitgebracht:

*„Sehr geehrte Damen und Herren,  
die malerische Insel Usedom zieht jährlich zahlreiche Urlauber an, die die Schönheit unserer Region genießen. Genau dieses Potenzial möchten wir nutzen, um Sie bei der Gewinnung neuer Arbeits- und Fachkräfte sowie Mitglieder und Einwohner zu unterstützen.  
In einer Gemeinschaftsaktion veranstalten die Usedom Tourismus GmbH und der Tourismusverband Insel Usedom e.V. erstmalig am Mittwoch, den 30.07.2025, einen Infotag zum Thema Leben und Arbeiten auf der Insel Usedom unter dem Motto „Bleib doch! Und mach aus Urlaub Dein Leben.“.*

*Wir laden Sie herzlich ein, sich an dieser Aktion aktiv zu beteiligen und ihr Unternehmen vor Ort mit einem Stand den Besuchern zu präsentieren. Die Veranstaltung findet auf dem belebten Seebrückenvorplatz und an der Konzertmuschel statt und bietet Ihnen die ideale Plattform, Ihre Angebote, offenen Stellen sowie Ausbildungsplätze einem interessierten Publikum vorzustellen.*

*Ihr Nutzen auf einen Blick:*

- **Direkter Kontakt zu potenziellen Mitarbeitern/Mitgliedern/Einwohnern:** Erreichen Sie Urlauber, die sich möglicherweise einen Arbeits- oder Lebensmittelpunkt auf Usedom vorstellen können.
- **Präsentation Ihres Unternehmens:** Stellen Sie Ihre Angebote und Karrieremöglichkeiten attraktiv dar.
- **Regionale Vernetzung:** Knüpfen Sie Kontakte zu anderen Unternehmen und Akteuren auf Usedom.
- **Crossmediale Bewerbung:** Profitieren Sie von unserer umfassenden Bewerbung der Veranstaltung über verschiedene Kanäle.
- **Attraktives Programm:** Mit informativen Vorträgen, Kinderanimation, musikalischer Untermalung und einem Gewinnspiel setzen wir zusätzliche Anreize, um möglichst viele Besucher für die Veranstaltung zu gewinnen.
- **Neue Rubrik auf usedom.de:** Alle Informationen rund um den Tag werden in einer eigens eingerichteten Rubrik auf der Website der usedom.de gebündelt.

*Details zur Veranstaltung:*

- *Datum: Mittwoch, 30. Juli 2025*
- *Ort: Zinnowitz, Seebrückenvorplatz und an der Konzertmuschel*
- *Veranstaltungszeit: 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr*
- *Aufbau: ab morgens möglich*
- *Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, einen Standplatz zu buchen, um Ihr Unternehmen optimal zu präsentieren. Bitte teilen Sie uns bei Interesse Ihren Bedarf an Medien (Strom, Wasser, Müll) mit.*

*Wir würden uns freuen, Sie als Aussteller auf dem Infotag "Bleib doch! Und mach aus Urlaub Dein Leben." begrüßen zu dürfen.*

*Bei Interesse senden Sie uns das Anmeldeformular bis zum 30. Juni 2025 zurück.*

*Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.*

*Herzlichste Grüße*

*TVIU & UTG“*

Diese Mail zur Anmeldung werde ich Ihnen weiterleiten. Ich sehe hier vor allem für unsere Vereine und unsere Gewerbetreibenden die Chance sich einzeln oder gemeinsam vorzustellen.

Die Usedom Tourismus GmbH (UTG) hatte Anfang diesen Jahres Ihren alljährlichen Partnertag, dazu gibt es eine Präsentation welche ich Ihnen gerne ebenfalls im Nachgang per Mail zukommen lassen kann, da es sich um über 80 Folien handelt und jetzt den Rahmen sprengen würde. Sagen kann ich jedoch, dass bereits in diesem Jahr ein 2-

wöchiges Winter-Bloggercamp organisiert wurde, welches eine Reichweite von rund 900.000 Aufrufen erzielte. Es gab eine Werbekampagne vom 01.01.-28.02.25, wo überregional Werbung in Zeitungen, Newslettern, Sozial Media und auf digitalen Werbetafeln stattfand, um die Insel aktiv für den Winter zu bewerben. Usedom wurde bisher auf 5 Messen beworben und ganz aktuell fand vor 2 Wochen eine Kooperation mit Ankerkraut für die Bewerbung der Bernsteinbäder statt. Bald wird auch die erste Folge des neuen Usedomer Podcast veröffentlicht. Dieses Projekt ist im Rahmen des jährlichen Ideenwettbewerb der UTG entstanden. Am 12.06.25 findet die nächste Gesellschafterversammlung der UTG statt, an der für Loddin Herr Sebastian Kuhtz teilnehmen wird. Im Aufsichtsrat werden die Bernsteinbäder durch Nadine Riethdorf, im Marketingbeirat durch Kristin Kulz und im Destinationsmanagementbeirat durch Corinna Schmidt vertreten. Das war nur ein kleiner Ausschnitt der Arbeit beider Organisationen. Sollten hier zukünftig mehr oder genauere Details gewünscht sein, freue ich mich auf Ihre Anmerkungen.

Herr Sven Werner (BM Loddin) ergänzt noch, dass zukünftig keine Mülltonnen mehr am Strand sondern nur noch an den Promenaden zu finden sein werden. Die hängt mit einer Verordnung vom Landkreis zusammen, welche eine Mülltrennung vorsieht. Mülltrennung wird auch in den kommenden Jahren im Ort eine Auflage vom Landkreis, was mit Kosten für die Umsetzung verbunden sein wird.

---

## 5 Einwohnerfragestunde I

Herr Wendorf fragt, ob sein Brief erhalten wurde und wann er mit einer Antwort dazu rechnen darf. Die Antwort wird ihm in den kommenden Tagen von Herr Werner zugesichert. Er geht in dem Brief um konstruktive Weiterentwicklungsvorschläge für den Ort.

Herr Golibrzuch informiert über zwei Ladesäulen auf seinem Parkplatz welche bald auch öffentlich genutzt werden können. Es wird vorgeschlagen auf der Bernsteinseite darüber zu informieren. Über weitere mögliche Ladestation soll in einer nächsten GV beraten werden.

---

## 6 Vorstellung der Usedom App

Vorstellung der Usedom-App für touristische und andere Leistungen von Peter Grüneberg und Mathias Blum. Angebot mit einer Kostenübersicht wird zugesandt und über die Annahme in einer GV abgestimmt.

---

## 7 Beratung zur Gästeumfrage

GVLo-0060/25

Gästeumfrage wird vorgestellt. Es wird nach Anmerkungen gefragt. Herr Hagemann fragt wie die Umfrage durchgeführt werden soll. Die Ausschussvorsitzende schlägt eine digitale Variante und ein Umfragetool mit einer automatischen Auswertung. Als Anreiz zur Teilnahme an der Umfrage für die Gäste wird ein Gewinnspiel für alle Teilnehmer der Umfrage empfohlen. Die Umfrage könnte dann als QR-Code über Plakate, Flyer oder digital beworben werden. Als weiterer Vorschlag wird von Herrn Hagemann die Usedom App benannt. Es geht bei der Befragung unter anderem um die Zufriedenheit der Gäste zum Thema inkludiertes Ruftaxi und Bahnangebot. Herr Golibrzuch schlägt weitere folgenden vor:

- Waren Sie mal am Strand?
- Motorräder und Autos getrennt erfragen.

Als Dauer der Umfrage wird ein Jahr vorgesehen.

**Die Befragung wird noch weiter entwickelt und zu einem späteren Zeitpunkt nochmals vorgestellt. Es wird zunächst keine Beschluss gefasst.**

---

## 8 Beratung über eine Einwohnerumfrage

Es wird gefragt ob jemand auch den Bedarf einer Einwohnerbefragung sieht. Dies wird mehrheitlich verneint.

---

## 9 Beratung über eine Werbetafel an der B111

Herr Werner schlägt eine digitale Werbetafel vor, um unter anderem auch von den Plakaten in Papierform weg zu kommen. Auf einer Werbetafel könnten dann Veranstaltungen oder Werbung angezeigt werden.

**Es wird nach Fördermitteln geschaut. In GV beraten über Standort und über ein- oder beidseitig. Es wird für die Einholung von Angeboten einer digitalen Werbetafel gestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	8	0	0

*Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.*

---

## 10 Beratung über die Anschaffung von Sitzbänken durch Patenschaft

Frau Behnke berichtet das Einwohner und Gäste den Mangel von Sitzbänken angeben und um Gelder zu sparen schlägt Frau Behnke eine Bankpatenschaft vor.

Herr Werner berichtet von anderen Ort in denen dies bereits erfolgreich praktiziert wurde. So ist es möglich bis zu 50% der Kosten zu sparen. Patenschaft würde für einen bestimmten Zeitraum gelten und durch ein Schild an der Bank schichtbar dargestellt werden. Herr Golibrzuch schlägt ebenfalls Werbung an Bänken vor. Es bräuchte zunächst eine Planung zu möglichen Standorten für die Banken sowie der Anzahl. Im Anschluss können Angebote eingeholt werden. Es soll geprüft werden ob die Gemeinde noch über Bänke verfügt.

---

## 11 W-Lan Hotspots am Strand

Frau Behnke schlägt für den Strand/Promenade eine kostenfreien W-Lan Hotspot vor. Dies soll mit dem Neubau des Rettungsschwimmerturm technisch geprüft werden.

Zusätzlich soll der Bedarf des W-Lans am Strand mit in die Gästebefragung aufgenommen werden.

---

## 12 Einwohnerfragestunde II

Herr Golibrzuch fragt nach der Zertifizierung der „Blauen Flagge“ für Loddin. Hier wird mitgeteilt das Loddin im Moment die Kriterien nicht erfüllt. Nicht des Wasser wegen, sondern weil die Zertifizierung auch bestimmte bauliche Vorgaben der Strandaufgänge und anderes beinhaltet.

Die Zertifizierung soll für das kommende Jahr in einer Gemeindevertretung besprochen werden. Frau Schäfer erklärt, dass die Wasserqualität regelmäßig durch das

Gesundheitsamt des Landkreises Vorpommern-Greifswald untersucht wird. Aktuelle Ergebnisse findet man auf der Online-Badewasserkarte oder unter der Tel. +49 3834 8760-2109. Gerne wird die Wichtigkeit der Blaue Flagge für den Gast mit in die Gästebefragung aufgenommen.

Katrin Seeck schlägt eine Zertifizierung von „Reisen für Alle“ vor. Dies soll geprüft werden.

---

### **13 Sonstiges**

Einheimische nutzen das Ruftaxi gut, Gäste noch wenig. Frage: Welche Maßnahmen können zu einer besseren Kommunikation vom Ruftaxis an den Gast führen? Es werden Plakate in Schaukästen und Flyer in Restaurants oder anderen Leistungsanbietern vorgeschlagen.

---

### **14 Schließen der Sitzung**

Die Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

Vorsitz und Schriftführung:

---

Katrin Seeck